

Obertrumer Pfarrbrief

zugestellt durch Post.at

PFARRAMTLICHE MITTEILUNG · Dezember 2020 - 168. AUSGABE · An einen Haushalt



Der Pfarrgemeinderat wünscht allen
Obertrumerinnen und Obertrumern einen
besinnlichen Advent
& **gesegnete Weihnachten!**



**Gott
ist
mit
uns
unterwegs.**



Zu Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu in Betlehem. Gott hat seinen eigenen Sohn in diese Welt gesandt, damit er das Leben mit uns teilt. Gott geht mit uns.

Papst Franziskus hat eine Synode ausgerufen. Synode ist griechisch und heißt „zusammen gehen“.

Die ganze Kirche soll sich auf einen Weg begeben; einen Weg des Hinhörens, wo jeder die Gelegenheit bekommt zu sagen, was ihn bewegt, wo der Schuh drückt. So sind die Bischöfe aufgefordert in ihre Diözesen hinein zu hören. Das was die Bischöfe gehört haben, sollen sie dann ordnen und mit den anderen Bischöfen in ihrem Land besprechen, so ergibt sich was in diesem Land den Gläubigen wichtig ist, wo sie ihre Sorgen und Probleme, aber auch ihr Potential sehen. Die Berichte aus den einzelnen Ländern wird dann in jedem Kontinent auf einer Konferenz diskutiert und als letzten Schritt gibt es im Oktober 2023 eine Weltbischofssynode in Rom. So folgt unser Papst dem alten Grundsatz „ecclesia semper reformanda“ Die Kirche ist stets zu erneuern. Bis 7. Dezember sind wir eingeladen unsere Gedanken unserem Erzbischof

mitzuteilen. Dies soll online geschehen mittels Fragebogen der unter: www.eds.at/synodale-kirche abrufbar ist.

Erneuerung steht auch in unserer Pfarre an. Es geht die 5 jährige Pfarrgemeinderatsperiode zu Ende. Danke allen die in diesen Jahren ein Amt in der Pfarre Obertrum übernommen haben. Viele sind bereit in den kommenden 5 Jahren weiter tätig zu sein, Danke bereits im Voraus. Manche beenden ihren Dienst, Danke für eure Sorge für die Pfarre Obertrum. Natürlich ist es deshalb wichtig, dass so mancher neu einen Dienst übernimmt; nicht nur um die Pfarre am Laufen zu halten, sondern auch um neues Leben zu bringen.

Die Pfarrgemeinderatswahl wird im Jänner im Urwahlmodell der Erzdiözese Salzburg ablaufen. Es wird dazu ein eigener Sonderpfarrbrief erscheinen. Bei unserer Wahl sind alle Katholiken der Pfarre ab 14 Jahren aufgefordert Kandidaten für die 7 Arbeitskreise vorzuschlagen. Von mir und der Pfarrsekretärin werden die Vorschläge dann nach Wählbarkeit sortiert und nach Häufigkeit der Nennungen geordnet und so eine Liste erarbeitet. Dann werden bisherige Pfarrgemeinderäte die Kandidaten der Reihe nach anrufen, mit der Bitte in den nächsten 5 Jahren im jeweiligen Arbeitskreis mitzuarbeiten und sich so in die Pfarre einzubringen.

Gesegnete Weihnachten wünscht Euch
Euer Pfarrer Christoph Eder

Der Pfarrkirchenrat (PKR) ist ein Fachausschuss des Pfarrgemeinderates, der in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat den Pfarrer bei der kirchlichen Vermögensverwaltung mitverantwortlich unterstützt. Unser Pfarrkirchenrat setzt sich derzeit aus 14 Personen zusammen und wird alle 5 Jahre neu bestellt. Zu den Hauptaufgaben gehören die Finanzgebarung (Kirchenrechnung und Haushaltsplan), die Vertretung der Pfarre in rechtsverbindlichen Angelegenheiten nach außen, dass Pfarrpersonal, die Mithilfe bei der Instandhaltung und Renovierung der pfarrlichen Gebäude (Pfarrkirche, Gut-Hirten Kapelle und Pfarrhof), die Bewirtschaftung des Pfarrwaldes sowie Organisation und Mithilfe bei pfarrlichen Veranstaltungen. Zudem übernehmen die Mitglieder des Pfarrkirchenrates vom jährlichen Kirchturmputz bis zum Auf- und Abbau der Weihnachtskrippe und des heiligen Grabes vielfältige Aufgaben in unserer Pfarre.

Aufgaben und Tätigkeiten in den letzten Jahren:

- Errichtung des Pfarrsaalanbaues (Abstellraum und barrierefreie WC-Anlage)
- Instandhaltungs- und Verbesserungsarbeiten am Pfarrhof (vorschriftsgemäße Balkongeländer, Balkon- und Terrassenabdichtung, Parkettböden Pfarrsaal und Kanzlei schleifen und versiegeln)
- Barrierefreier Zugang in den Pfarrhof
- Barrierefreier Parkplatz vor dem Pfarrhof-Eingang
- Einfriedung der Pfarrhofwiese
- Sanierung der Kaminverkleidung (Sturmschaden)
- Anschaffung eines feuerhemmenden Stahlschranks zur sicheren Archivie-

rung der Matrikenbücher (Kirchen- und Personenstandsbücher)

- Anbringung einer Gedenktafel in der Kirche (Kirchenrenovierung 2015 - 2016)
- Trockenlegung der nordseitigen Kirchenmauer (Einbau von Gitterkörben mit Kiesfüllung)
- Kirchenorgel (Reparatur und Instandsetzung)
- Kirchendach (Reparatur der durch Schnee und Eis entstandenen Schäden)
- Anschaffung von Desinfektionsspendern (Kirche und Pfarrhof)

Franz Spindler für den PKR

Mitglieder des Pfarrkirchenrates:

Vorsitzender: Pfarrer Christoph Eder

Obmann: Franz Spindler

Stellvertreter: Roman Strasser-Gfrerer

Schriftführer: Franz Kletzl

Weitere Mitglieder: Reinhard Bauer, Ferdinand Faistauer, Franz Haraschta, Hermann Kaiser, Josef Kraibacher, Herbert Lindner, Franz Lindner, Wolfgang Rehm, Johann Stemeseder, Walter Stemeseder



Friedenslicht und besinnlicher Nachmittag am Hl. Abend in der Pfarrkirche Obertrum!

Der besinnliche Nachmittag wird in diesem Jahr wieder in der Pfarrkirche sein, wo auch das Friedenslicht abgeholt werden kann. Kleinere Gruppen oder Musizierende einer Familie gestalten mit, um eine besinnliche Feier mit Musik, Gesang und Lesung zu ermöglichen.

Während dieser Zeit kann das Friedenslicht auch in der Guthirtenkapelle abgeholt werden (kein Programm dort – nur die Krippe ist aufgestellt), welches die

Feuerwehrjugend unter der Leitung von Johannes Lindner für uns nach Obertrum bringt. Bitte das Licht auch Nachbarn, Betagten oder Kranken weiterreichen! Wir bitten an diesem Nachmittag um Spenden für in Not geratene Familien in Obertrum.

Ich freue mich auf euer Kommen und Mitfeiern! Es werden auch besinnliche Texte und Gebete gelesen und jede Gruppe lädt zum **Mitsingen von Stille Nacht** ein.
Heidi Radauer

Von **14.00 bis 17.00** Uhr gestalten folgende Gruppen den Nachmittag am 24. Dezember 2021:

14.00 Jungmusiker mit Heidi Geier

14.30 Fam. Grössenberger musiziert: Orgel, Querflöte, Klarinette, Trompete, ...

15.00 Jugendgruppe „Wir vier“ (Selina Fischinger, Caroline Hollweger, Anja Kriechhammer und Manuel Wirthenstätter)

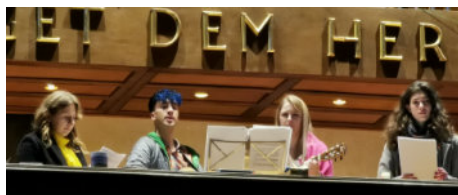
15.30 Plainer Bläser (Übertsberger Alois, Sepp, Florian und Heidi Geier)

16.00 Sängerninnen – Duo (Vroni Neuhuber und Heidi Radauer)

16.30 Günther Eisl, Caroline Hollweger + Freunde (Melodika, Akkordeon, ...)



Besinnlicher Nachmittag in der Pfarrkirche 2020



Sternsingeraktion 2022



SCHWERPUNKTPROJEKTE DER STERN-
SINGERAKTION 2022:

Brasilien:

Durch die Abholzung der Regenwälder ist nicht nur unser Weltklima bedroht, auch die dort lebenden Völker kämpfen ums Überleben. Unsere Partnerorganisation CIMI (Indigenenpastoral der brasilianischen Kirche) steht diesen Menschen zur Seite und unterstützt mit finanziellen Mitteln die Siedlungsgebiete in Amazonien. Zu den Schwerpunkten zählen unter Anderem die Gewährleistung der medizinischen Betreuung, Förderung der Schulbildung und die Sicherung der Landrechte.

Ihre Spende hilft, die Menschen in Amazonien in ihren Grundrechten zu unterstützen und sie mit allem zu versorgen, was sie zum Leben brauchen.

Mehr Infos dazu finden sie auf der **Homepage der Kath. Jungschar** oder unter: <https://www.dka.at/sternsingen/projekte2021-1>

Die Dreikönigsaktion ist das Bindeglied zwischen den Pfarren und den Menschen im globalen Süden. Unsere gemeinsame Vision ist ein Leben in Würde für alle Menschen dieser Erde. Die heiligen drei Könige besuchen Sie am **3. und 4. Jänner 2022**, um Ihnen die Botschaft von der Geburt Christi zu verkünden und Ihnen Gottes Segen zu bringen.

Wir werden versuchen, die Sternsingeraktion im Jänner 2022 nach Einhaltung aller Maßnahmen durchzuführen. Sollte sich die Lage bis Dezember verschlechtern und die Aktion nicht durchführbar sein, wird dies rechtzeitig über die Pfarre bekannt gegeben.

ZU EINER BESSEREN WELT BEITRAGEN!

Unterstützen Sie Menschen in Armutsregionen dabei, der Armut und Ausbeutung zu entkommen und sich selbst zu ermächtigen. Ihre Spenden sind ein wichtiger Beitrag, damit diese ihr Leben menschenwürdig gestalten können. Herzlichen Dank!

Magdalena Altenberger

Bildquelle:
www.dka.at
Sternsinger folgen dem Stern: Toni Tropper, Pfarre Amstetten Herz-Jesu-Köpfe: Zarl, SternsingerInnen taggen jede Tür: Tom Weilguny



ONLINE SPENDEN



Ihre Spende
hilft Menschen
in Not. Danke!
sternsingen.at

Liebt einander, wie ich euch geliebt habe (Johannes 15,12)

Liebe Brüder und Schwestern in Christus! Wenn mich jemand fragt, was das Christentum einzigartig und unverwechselbar macht, ist die erste Antwort, die mir in den Sinn kommt, die LIEBE. Keine andere Religion der Welt legt so viel Wert auf die Liebe. Die Bedeutung der Liebe im christlichen Leben kommt in der Antwort Jesu auf die Frage "Welches ist das größte Gebot im Gesetz?" kurz und bündig zum Ausdruck. Jesus fasst den gesamten Dekalog in zwei Sätzen zusammen - Gott lieben mit allem, was man hat, und den Nächsten lieben wie sich selbst (Mt 22,36-40). Im Johannes-Evangelium wird dieses Gebot noch weiter ausgeführt, indem Jesus zu seinen Jüngern sagt: "Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben." (Joh 13,34). Der Schwerpunkt liegt hier auf der Formulierung "wie ich euch geliebt habe", die uns auffordert, einander so zu lieben, wie Gott uns liebt. Dieses Liebesgebot ist die Grundlage der christlichen Theologie, Moral, Ethik und des sozialen Engagements. Diese unbedingte Forderung nach Liebe verlangt von uns, aus unserer eigenen Komfortzone herauszugehen, unseren Mitmenschen gegenüber mitfühlend zu sein und uns für die Linderung von Schmerz und Leid in der Welt um uns herum einzusetzen. Vor diesem Hintergrund möchte ich Ihnen ein Projekt vorstellen.

Über unsere Kongregation

Unsere Kongregation ist offiziell bekannt als der Orden der Nachfolge



Christi (OIC). Im Volksmund ist sie als Bethanien-Ashram bekannt. Die Kongregation wurde am 15. August 1919 vom verstorbenen Diener Gottes, Erzbischof Mar Ivanios, in der orientalischen Tradition der katholischen Syro-Malankara-Kirche in Kerala, Indien, gegründet. Das Charisma der Kongregation ist die Evangelisierung und karitative Tätigkeit. Wir sind 215 Priester, die in Indien, Europa, Amerika und Äthiopien tätig sind. Die Kongregation engagiert sich in der Gemeindearbeit, im Bildungswesen, in karitativen Organisationen und in der Unterstützung der Armen.

Unser Projekt – unsere Bitte

Die Kongregation betreibt eine Schule für geistig behinderte Kinder in einem ländlichen Dorf namens Kadaba im indischen Bundesstaat Karnataka, die Bethany Jeevan Jyothy Special School. Sie wurde im Jahr 2007 gegründet. Die Schule wird von 60 Kindern besucht. Die meisten der Kinder werden in einem Sonderfahrzeug zur Schule gebracht. Es gibt aber auch viele andere Kinder, die nicht in die Schule kommen können, weil der Platz in der Schule und die Transportmöglichkeiten zu knapp sind. Es gibt neun ausgebildete Lehrer und vier nicht-lehrende Mitarbeiter sowie zwei Fahrer. Die Einrichtung ist gemeinnützig. Für die Schüler werden keine Gebühren erhoben und sie erhalten auch eine Mittagsverpflegung. Die Regierung von Karnataka gibt nur einen minimalen Zuschuss, der nicht für das Gehalt der Lehrer aus-

reicht. Die Schule kann nur durch die Hilfe der Beiträge einiger gutherziger Menschen betrieben werden. So bitte ich Sie innig um eine einmalige Spende oder - wenn möglich - um eine längerfristige Unterstützung, damit wir diese besonders behinderten Kinder weiterhin fördern können.

Nachhaltige Hilfe, die ankommt

Ihr Beitrag wird eine große Hilfe für dieses Institut sein. Möge Gott Sie alle segnen. Wir freuen uns nicht nur über Ihren finanziellen Beitrag, sondern auch über Ihre aufrichtigen Gebete für unsere Mission in Indien. Ihre Gebete sind unsere Stärke und geben uns Mut. Gott möge uns alle segnen.

Mit Grüßen und Gebeten,
euer Aushilfpriester,

P John

Spendenkonto:

Order of the limitation of Christ Bethany Navajeevan e.V.

BIC: GENODE1BBE

IBAN: DE45 3606 0295 0030 0370 22



Termine in der Advents- und Weihnachtszeit

Roraten in der Adventszeit:

Fr, 03. 12. 2021 6:00 Uhr
 Fr, 10. 12. 2021 6:00 Uhr – Gestaltung: „Schmidingers“
 Mi, 15. 12. 2021 8:00 Uhr – Gestaltung: Bäurinnen
 Fr, 17. 12. 2021 6:00 Uhr – Gestaltung: Kirchenchor



Fr, 24. 12. 2021 Heiligabend

8:00 Uhr **Hl. Amt** – Plainer Bläser
 10:30 Uhr **Krippenspiel** – Heidi's Kids- und Jugendchor
 14:00 – 17:00 Uhr **Guthirtenkapelle** – Friedenslichtverteilung
Pfarrkirche – verschiedene Gruppen
 23:00 Uhr **Christmette** – Kirchenchor

Sa, 25. 12. 2021 Weihnachtstag

10:00 Uhr **Weihnachtshochamt** – Kirchenchor
 Weihnachtsrätsel - Verlosung!

So, 26. 12. 2021 Stefaniefest

10:00 Uhr **Weihnachtlicher Gottesdienst** – Hirten

Di, 28. 12. 2021

15:45 Uhr **Messe** im Jakobushaus



Fr, 31. 12. 2021 Silvesterabend

19:00 Uhr **Jahresabschlussgottesdienst** – Kirchenchor

Sa, 01. 01. 2022 Neujahr/Hochfest der Gottesmutter Maria

10:00 Uhr **Neujahresgottesdienst** – Heidi

Do, 06. 01. 2022 Fest der Erscheinung des Herrn/Hl. 3 Könige

10:00 Uhr **Pfarrgottesdienst** – Sternsinger + Bläser

WEIHNACHTSEVANGELIUM

Die Geburt Jesu

Lukas, 2,1-14

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.



Krippe mit traditionellen Figuren – gemeinsam mit Kindern gestaltet.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll. Heute

ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: „Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade!“

Redaktionssitzung für den nächsten Pfarrbrief: **1. März 2022**, der **Redaktionsschluss** ist am **18. März 2022**.

Medieninhaber: Kath. Pfarramt Obertrum am See, Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit
Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Obertrum am See
Verlagspostamt: A-5162 Obertrum am See

Vorschau auf wichtige Termine

Advent und Weihnachtszeit: siehe Blattmitte

So.	09.01.	11.15 Uhr	Tauffeier
Mo.	17.01.	19.30 Uhr	Elternabend Erstkommunion 3. Klasse
Di.	18.01.	19.30 Uhr	Elternabend Erstkommunion 2. Klasse
So.	23.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge

Di.	01.02.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Kerzensetzung und Blasiussegen
So.	20.02.	11.15 Uhr	Tauffeier
Sa.	26.02.	08.30 Uhr	Ehevorbereitungsseminar (bis ca. 16.30 Uhr)

Mi.	02.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung
Sa.	05.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe danach Fastensuppe im Braugewölbe
So.	06.03.	10.00 Uhr	Hl. Messe danach Fastensuppe im Braugewölbe
Di.	08.03.	15.15 Uhr	Hl. Messe im Jakobushaus mit Krankensalbung
So.	13.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der EK-Kinder (3. Klasse)
Fr.	18.03.	19.30 Uhr	Abend der Barmherzigkeit in der <i>Pfarrkirche Berndorf</i>
So.	20.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der EK-Kinder (2. Klasse)

Fr.	01.04.	15.00 Uhr	Kinder-Kreuzweg
------------	--------	-----------	-----------------

Ausblick:

Do.	26.05.	10.00 Uhr	Erstkommunion (3. Klasse)
Sa.	28.05.	10.00 Uhr	Erstkommunion (2. Klasse)

Änderungen aufgrund der Corona-Maßnahmen möglich. Bitte die aktuellen Informationen der Gottesdienstordnung und unserer Homepage beachten.

Ehevorbereitungsseminar 2022

Für Brautleute, die sich in nächster Zeit das Sakrament der Ehe spenden wollen, wird ein kirchliches Eheseminar angeboten – Termin:

Samstag 26. Februar 2022,

08.30 – 16.30 Uhr im Pfarrhof Obertrum

Anmeldungen aus organisatorischen Gründen bitte im Familienreferat der Erzdiözese Salzburg:

E-Mail: ehe@familie.kirchen.net

Telefon: 0662/ 879 613-13

Homepage: www.kirchen.net/familie/

Synode 2021 – 2023



Synode bedeutet „gemeinsam gehen“. Bei der Synode 2021 - 2023 geht es Papst Franziskus um den Dialog und diese wesentlichen Fähigkeiten: „begegnen, zuhören und unterscheiden“. Die Synode startet nun in den Pfarrgemeinden und Ortskirchen. Jeder (!) getaufte Mensch ist eingeladen bis zum 10.1.2022 mitzumachen, Gruppen können noch bis 10.2.2022 ihre Fragebögen abgeben.

Hier finden Sie Unterstützung für gemeinsame Gespräche, Fragebögen als Druckvorlagen sowie online Fragebögen: <https://eds.at/aktuelles/synodale-kirche/umfrage>



Täuflingsmesse 2021

Heuer durfte die Pfarre Obertrum nach einjähriger Coronapause, die Täuflingsmesse von 2019 nachholen.

Die musikalische Gestaltung übernahm das „Junge Holz“ unter der Leitung von Heidi Geier. Die Täuflingskinder erhielten am Schluss, einen separaten Segen von unserem Hrn. Pfarrer.

Danke an alle Familien, die mit ihren Kindern diesen Gottesdienst mitgefeiert haben. **Der Familienausschuss**



Schön, dass es Euch gibt!



Weihnachtsrätsel

W	F	C	G	B	H	N	J	M	K	U	Z	I	B	O	L
D	X	C	F	A	H	B	K	L	Ö	M	J	B	A	D	R
C	A	X	E	Ö	V	G	J	U	D	W	R	D	R	X	B
D	Y	S	C	F	V	M	A	R	G	A	R	E	T	H	A
A	S	E	K	T	F	G	U	H	K	I	O	L	I	M	R
V	F	J	A	U	H	T	G	L	O	D	S	T	M	V	B
I	D	H	T	L	O	N	Z	G	V	K	I	Z	Ä	F	A
D	S	C	H	R	I	S	T	K	Ö	N	I	G	U	A	R
C	F	V	A	S	F	Z	G	U	J	I	K	O	S	D	A
S	E	N	R	A	U	I	J	L	M	L	G	F	C	Z	D
S	D	H	I	S	R	C	H	D	F	V	S	E	N	J	N
E	G	Z	N	S	E	Z	O	K	Z	B	L	F	T	D	I
H	J	F	A	A	D	I	N	K	D	R	U	G	B	H	Z
V	P	V	S	E	C	T	G	B	Z	H	Z	F	S	D	E
Z	D	C	S	E	S	D	X	C	M	K	I	Z	G	U	J
F	U	D	D	F	E	L	I	Z	I	T	A	S	E	L	Ö

Die gesuchten Wörter findest du zur Kontrolle im Raster waagrecht oder senkrecht, damit du weißt, dass sie richtig sind. Von den gesuchten Wörtern ordne einen bestimmten Buchstaben unten zur richtigen Zahl im Lösungswort.

- 1.) Zu welchem Tag (21.11.) findet die Ministrantenehrung- und Aufnahme statt? Setze den 4. Buchstaben des gesuchten Wortes unten in die Lösungszeile zur Nummer 3.
- 2.) Wie heißt die Heilige mit dem „Radl“? Der 8. Buchstabe des Wortes kommt unten zur Zahl 14.
- 3.) Wie heißt die Heilige mit dem Turm? Der 3. Buchstabe des Wortes kommt zu 11.
- 4.) Wie heißt die Heilige mit dem Wurm? 7. Buchstabe zu 4+6+10+13
- 5.) Zu welchem Mann in der Bibel fand die Kindermesse im Oktober statt? 2. Buchstabe zu 7.
- 6.) Welche Heilige starb mit ihren 7 Söhnen für ihren Glauben? 1. Buchstabe zu 1
- 7.) Wie heißt die Heilige mit dem Lichterkranz? 2. Buchstabe zu 8.
- 8.) Wer kämpfte gegen Goliath? 1. Buchst. zu 5 / 5. Buchst. zu 12.

LÖSUNGSWORT:

O O O O O O O O O O O O O O O O O O O
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

LÖSUNG: _____

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte bis spätestens 24.12.2021 in die Rätselbox in der Kirche einwerfen.
Die Verlosung findet am Freitag, 25.12.2021 beim Gottesdienst statt.
Die Ziehung des Gewinners findet nur unter den Anwesenden statt.

1. Preis: Essen im Pfarrhof, vom Pfarrer selbst gekocht
2. Preis: Kletzenbrot von Heidi
3. Preis: Weihnachtskerze von Heidi
4. – 10. Preis: Schokoladenkrippe

Heidi Obersamer



Seelensonntag

Gedenkgottesdienst und Gebetsgedenken bei den Kriegerdenkmälern

Alljährlich findet am Seelensonntag, dem 1. Sonntag nach Allerheiligen, der Gedenkgottesdienst des Kameradschaftsbundes für alle Gefallenen, Vermissten und Verstorbenen der beiden Weltkriege statt.

Im 1. Weltkrieg waren 72 Gefallene und Vermisste aus Obertrum zu beklagen. Im Jahr 1924 wurde von der Gemeinde ein Kriegerdenkmal errichtet und eingeweiht.

Nur 21 Jahre später im Jahr 1939 begann der 2. Weltkrieg der im Mai 1945 endete. 70 Gefallene und Vermisste kehrten nicht mehr in die Heimat zurück. Die damals noch kleine Gemeinde errichtete wieder ein Kriegerdenkmal, das im Jahre 1949 vom damaligen Ortpfarrer Rupert Rams, einem Oberleutnant des 1.

Weltkrieges nach der Maiandacht eingeweiht und gesegnet wurde. Alle Anwesenden waren in tiefer Trauer. Die Witwen weinten um ihre Männer, die Kinder um ihre Väter, die Geschwister und ihre Brüder.

Kriege zeigen wohl auf, dass der Mensch scheinbar nicht in Frieden leben kann.

Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche nehmen die Mitglieder vor den beiden Kriegerdenkmälern Aufstellung zum Gebetsgedenken. Pfarrer Christoph Eder, Mitglied des Kameradschaftsbundes, betet vor den beiden Denkmälern für alle in den beiden Kriegen und durch Kriegseinwirkung ihr Leben lassen mussten. Mit der Segnung der beiden Denkmäler endet das Gebetsgedenken. **Franz Stemeseder**

Bonusaktion Kirchenbeitrag

Die Bonusaktion brachte im Jahr 2021 € 8.881,69 in unsere Pfarre zurück. Herzlichen Dank dafür!

Kirchenbeitrag 2022:
Nun gibt auch für die **Anmeldung zum Lastschrift-einzug einen Bonus:** Automatisch pro Jahr - 4%.
Infos dazu auf folgender Homepage: <https://meinbeitragwirkt.at/online-services>
Der **Frühzahlerbonus** bleibt ebenfalls weiterhin bestehen!

Bonusaktion

für Sie und Ihre Pfarre

Machen Sie mit beim Frühzahlerbonus!

Weniger Kirchenbeitrag für SIE ...
Wenn Sie Ihren Jahres Kirchenbeitrag bis Anfang März zahlen, verringert er sich um:

-4%

... und mehr Geld für unsere Pfarre!
Denn der Frühzahlerbonus kommt direkt in unsere Pfarre zurück.

Ein Bonus:	€ 145,00
Ihr Kirchenbeitrag beträgt:	€ 5,00
Ihre Bonus-Vergütung beträgt:	€ 19,50
Sie zahlen daher nur:	€ 5,50

Auch unsere Pfarre erhält als Bonus-Vergütung ...

Dabei helfen die unsere Pfarre sehr, die notwendigen Mittel für den laufenden Pfarrbetrieb zu stellen. Dank!

Details auf der Kirchenbeitrags-Information, die Sie per Post erhalten.

**KIRCHEN
BEITRAG** Es zählt sich aus!

Matriken



*Aus der Taufe leben –
durch das Heilige Sakrament der Taufe
wurden in die Pfarrgemeinde aufgenommen:*

Ferdinand Anton
Emily
Alexander
Hannah
Theresa

der Veronika u. des Simon Berger
der Tamara u. des Christian Gigl
der Katharina Lang u. des Florian Lindner
der Stefanie u. des David Hauser
der Alexandra u. des Gerald Eder



Das Sakrament der Ehe haben einander gespendet

Katharina u. Bernhard Schweighofer



*Hoffnung über den Tod hinaus –
Gott hat zu sich heimgerufen:*

Alfred Grasser	73 Jahre	Fichtenweg 3
Richard Pausch	77 Jahre	Kapellenweg 10
Thomas Ritter	73 Jahre	Schulstr. 10
Johann Mödlhammer	46 Jahre	Neumarkt a.W.
Johann Lindner	84 Jahre	Korndobl 1
Gottfried Lechner	85 Jahre	Seestraße 10
Herbert Bichler	66 Jahre	Kirchstättstr. 26
Angela Kemetinger	90 Jahre	Hauptstr. 2a
Martha Langthaler	85 Jahre	Hauptstr. 2a
Liselotte Weinberger	80 Jahre	Hauptstr. 2a

Pfarramt Obertrum

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 465 162** erreichbar!

E-Mail: pfarre.obertrum@pfarre.kirchen.net

NEUE Kanzleiöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 8 – 10 Uhr



Aus dem Pfarrleben (Aufzählung in Leserichtung):
 Allerheiligen, Kindermesse Bartimäus,
 Handpuppen gestalten und Ministrantenausflug.
 Weitere Bilder auf unserer Homepage: www.pfarre-obertrum.at